



**LEBENDIGE HISTORIE**  
Mittelalter-Stammtisch  
erfährt viel Zulauf  
► Seite 11

# SCHWETZINGEN

**MODENSCHAU**  
Christiane Spengemann stellt  
launige Sommerkleidung vor  
► Seite 10

Samstag 2. APRIL 2011 / Seite 9

www.schwetzingen-zeitung.de

SZ/HTZ

**Theater am Puls:** Am Freitag hat das neue Stück „Das Mörderkarussell“ Premiere / Schauspieler und Regisseurin zeigen sich vom „Schwetzingen Kleinod“ begeistert

## „Man erlebt hier echte Theatermomente“

Von unserem Redaktionsmitglied  
**Ralph Adameit**

Es ist ein Klassiker der Liebesbeziehung(en): Die Ehefrau, zwischen 30 und 40 Jahre alt, will ihren älteren Mann für einen jüngeren Liebhaber verlassen. Doch was tun, wenn der Noch-Gatte partout nicht die Scheidung will und dem neuen Liebesglück im Weg steht? Dann hilft nur noch Mord, finden Arlene Miller und Dr. Mitchell Lovell – und beschließen, Paul Miller gemeinsam umzubringen.

Soweit die Vorgeschichte des neuen Stücks „Das Mörderkarussell“, das am nächsten Freitag Premiere im „Theater am Puls“ feiert. Britta Kohlhaas führt Regie in dieser Krimikomödie, die im Original „Murder at the Howard Johnson's“ heißt und 1979 uraufgeführt wurde. Der Stoff ist gleichwohl zeitlos in dieser Geschichte, „die komisch ist, aber einen ernsten Hintergrund hat“, wie Kohlhaas beim Probenbesuch unserer Zeitung verrät.

Arlene (Melanie Wittke) und ihr Lover Mitchell (Daniel Soran) haben einen – wie sie meinen – perfekten Plan ausgetüftelt, wie sie Arlenes Ehemann Paul (Christian Ohmann) umbringen wollen. Dass es ihr jedoch nicht so leicht fällt, gibt Arlene schon im Vorfeld zu: „Oh Gott, wenn



Eigentlich wollten Arlene Miller (Melanie Wittke) und Dr. Mitchell Lovell (Daniel Soran/rechts) Paul Miller (Christian Ohmann) umbringen. Doch dann kommt alles ganz anders...  
BILD: LENHARDT

er mich nicht so sehr lieben würde“, seufzt sie, bevor Paul das Hotelzimmer betritt. Nachdem die beiden den Mordplan durchgesprochen haben, meint Arlene lakonisch: „Das wird Paul gar nicht gefallen!“

Obwohl es eine Komödie ist, ist das neue Stück im Theater am Puls weit davon entfernt, klamaukig zu sein. Dafür sorgen zum einen die teils nachdenklich stimmenden Dialoge (Arlene zu Mitchell: „Hast du

eine Vorstellung davon, wie es ist, wenn dich jemand mehr liebt als du gegenlieben kannst?“), zum anderen die Schauspieler, die in Schwetzingen keine Unbekannten sind: Christian Ohmann, Daniel Soran und Re-

gisseurin Britta Kohlhaas sind derzeit in „Nathan der Weise“ zu sehen, Melanie Wittke und Kohlhaas außerdem auch in „Jacobsweigsisters“.

Alle vier sind begeistert vom kleinen Schwetzingen Theater, das sich in der deutschen Theaterschauspielerzene mittlerweile einen guten Ruf erworben hat. Was vor allem dem Intendanten Joerg Steve Mohr zu verdanken ist, der nicht nur bei der Auswahl der eigenen Stücke, sondern auch bei anderen Regisseuren ein gutes Händchen beweist.

„Man kann hier mit leisen Tönen arbeiten und noch echte Theatermomente erleben“, schwärmt Regisseurin Kohlhaas über das kleine Theater im Basermann-Haus. Das „TaP“ sei ein Kleinod, Idealismus und Kreativität würden hier noch groß geschrieben, so die 44-Jährige, die ihr Regisseur-Handwerk an der Comödie Bochum gelernt hat. Mit den Proben für das „Mörderkarussell“ ist sie zufrieden. Die Texte sitzen, derzeit feilt sie mit den Schauspielern an letzten Feinheiten. Die Premiere kann kommen.

**Wir verlosen für die Aufführung am Samstag, 23. April, 20 Uhr, 3x2 Karten. Einfach bis 8. April eine Mail an sz-gewinnspiel@schwetzingen-zeitung.de schicken (Betreff: Mörderkarussell)**

**April, April!**

## Keine Bagger und blaue Kirschblüten

„Ich wäre so gerne mit meinem Enkel gekommen, doch heute habe ich leider keine Zeit“, teilte uns gestern eine Ostersheimer Leserin mit. Sie wollte beim kostenlosen Baggerfahren mitmachen, das wir angekündigt hatten. Doch das fand ausgerechnet am 1. April nicht statt! Auch die Zierkirschen im Schlossgarten hatten

ANZEIGE

### Angebot des Tages:

Frubiase Sport  
Brausetabletten 20 Stk.\*  
**€ 8,95**



**HOF-APOTHEKEN**  
Hof-Apotheke, Dreikönigstr. 16  
Tel. 06202 - 127 170  
\* solange der Vorrat reicht

sich über Nacht nicht blau gefärbt. Und wenn, wäre, wie Leser Thorsten Assfalg humorvoll anmerkte, Dihydrogenmonoxid schuld gewesen (siehe auch Seite 28). Und last but not least gibt es auch bei Pfitzenmeier keine Haustierbetreuung, wie das Unternehmen auf der eigenen Website auflöste. Kein Aprilscherz war dagegen die Meldung, dass Eppelbeims Bürgermeister eine „Null-Bock-Bank“ erfunden hatte. rad

## ANZEIGENSONDERTHEMA: Initiative „Energieeffizienz Metropolregion Rhein-Neckar“ präsentiert sich erstmals auf der Energie-Messe

**Energie-Messe Rhein-Neckar:** Heute und morgen gibt es viele tolle Infos rund ums Energiesparen

## Netzwerk der Energieberater

Die Initiative „Energieeffizienz Metropolregion Rhein-Neckar“ präsentiert auf der Energie-Messe Rhein-Neckar (heute und morgen auf den Kleinen Planken) erstmals öffentlich das neu gegründete Energieberater-Netzwerk. Energieberater für Unternehmen brauchen spezialisiertes Know-how. Denn besonders bei den vielen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) verbirgt sich ein enormes Energieeinsparpotenzial, welches meist total unterschätzt wird.

Hierzu wurde ein Netzwerk speziell ausgebildeter Energieberater ins Leben gerufen. Die nahezu 30 hochqualifizierten Berater sind unabhängig und wurden nach umfangreichen Sonderschulungsmaßnahmen mit einem spezialisierten Zertifikat der Metropolregion Rhein-Ne-

ckar ausgezeichnet. In den jeweiligen Seminaren wurde zusätzliches technisches Spezialwissen für Betriebe vertieft. Darüber hinaus standen Kommunikations- und Kalkulationstrainings auf dem Seminarplan. So sind die Berater individuell in der Lage, die Chancen der energieeffizienten Maßnahmen anschaulich zu erklären und den betriebswirtschaftlichen Kosten-Nutzen-Faktor im Voraus zu berechnen.

Alle Berater des Netzwerks besitzen darüber hinaus die für KMU erforderliche KfW-Sonderzulassung. Das heißt, mit ihren Empfehlungen zu energieeffizienten Maßnahmen können KMU Fördergelder für die Beratung und Umsetzung von Maßnahmen beantragen. Die Liste der Berater aus diesem Netzwerk kann jederzeit unter [\[energie.de/betriebe/energieberatung/\]\(http://www.mehr-aus-energie.de/betriebe/energieberatung/\) abgerufen werden.](http://www.mehr-aus-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

Ins Leben gerufen wurde das neu gegründete Berater-Netzwerk von den beiden Institutionen „Energie-Effizienzagentur Rhein-Neckar gGmbH“ mit Geschäftsführer Dr. Lothar Meinzer sowie „Clustermanagement Energie & Umwelt der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH“ unter Leitung von Bernd Kappenstein. Die beiden Initiatoren Kappenstein und Dr. Meinzer sehen die 5. Energie-Messe Rhein-Neckar in Schwetzingen als optimale Plattform, um das Berater-Netzwerk erstmals öffentlich zu präsentieren.

### Erste Kontakte auf Messe knüpfen

An beiden Messetagen werden mehrere Berater auf dem Stand der Metropolregion Rhein-Neckar als Ansprechpartner vor Ort sein, um Unternehmen erste Fragen zu beantworten. Vor allem kleine und mittlere, produzierende Betriebe oder des Handwerkes, Dienstleister wie Hotels oder auch Unternehmen mit Verwaltungsgebäuden sollten die Chance zu Kontakten nutzen.

Dipl.-Ing. Holger Müller – Veranstalter der Energie-Messe – zählt zu den qualifiziertesten sowie aktivsten Energieberatern und sieht das Projekt als eine sehr wichtige Initiative für die vielen Unternehmen der Metropolregion. „Im betreffenden Energieberater-Netzwerk haben sich Spezialisten aus unterschiedlichsten Themenbereichen zusammengeschlossen, um sich fachlich zu unterstützen. So ist eine optimale Beratung eines Unternehmens gesichert“, sagt er. Ganz gleich auf welchem Themenbereich sich die Beratung fokussiert haben – wie etwa Beleuchtung, Druckluft, Abwärmenutzung und Wärmerückgewinnung, Lüftung, Pumpen oder bei der meist umfangreichen Gebäudehülle.

Im Rahmen der Energie-Messe Rhein-Neckar werden spezielle Vorträge angeboten. Die jeweiligen Vortragzeiten und Referenten finden Sie im nebenstehenden Infokasten.

► Den Bericht vom gestrigen Business-Abend lesen Sie auf der Seite 10.

### Fachvorträge am Rande der Energie-Messe

■ Samstag, 13.30 Uhr: **Antragstellung KfW-Förderzuschüsse für die Effizienzberatung bei KMU (kleine und mittlere Unternehmen)**

Diese erhalten vonseiten der KfW Förderungen für eine qualifizierte Energieberatung. Die Anträge sind selbst bei IHK oder HWK einzureichen. Aber wie? Der Vortrag bringt Licht ins Dunkel. Referent: Dipl.-Ing. Holger Müller.

■ Samstag, 14.15 Uhr: **Neuerungen bei den KfW-Förderungen fürs Eigenheim**

Am 1. März 2011 wurde das Programm 152 neu aufgelegt. Mit der Wiederaufnahme des Programmes wurden die Förderrichtlinien verschärft. Was zu beachten ist, erklärt Holger Müller.

■ Samstag, 15 Uhr: **Gebäudehülle – Gewerbeobjekte**

Die Gebäudehülle spielt auch an Nichtwohngebäuden eine ganz große Rolle. Unternehmen unterschätzen meist das Einsparpotenzial. Referent: Dipl.-Ing. Jürgen Stupp (eplus Energieberatung Viernheim)

■ Sonntag, 13 Uhr: **Beleuchtung – Strom sparen**

Gerade in Gewerbe- und Produktions-

räumen schlägt der Stromverbrauch insbesondere bei der Beleuchtung zu Buche. Referentin: Dipl.-Ing. Kerstin Thomson (Ingenieurbüro Thomson Eberbach)

■ Sonntag, 13.45 Uhr: **Klima- und Lüftungstechnik**

Die Luftaufbereitung wird meist mit der Energiequelle Strom realisiert. Wo sind Einsparungen möglich? Was braucht es, um die speziellen Punkte in Betrieb zu finden? Diese Fragen werden von Dipl.-Ing. Wilhelmina Katzschmann (IGB Katzschmann Mannheim) beantwortet.

■ Sonntag, 14.30 Uhr: **Energieberatung und KfW-Förderung für Eigenheimbesitzer**

Die KfW koppelt seit dem 1. März Fördermaßnahmen an eine Energieberatung. Referent: Holger Müller.

■ Sonntag, 15.15 Uhr: **Anlagen- und Heizungstechnik**

In Betriebs- oder Verwaltungsgebäuden von Unternehmen stellen sich gerade bei der Entscheidung für Heizanlagen viele kritische Fragen, die bedacht werden müssen. Referent: Dipl.-Ing. Andreas Rosenfelder (iBR Energieberatung Heidelberg).

**Eintritt frei!** **EnBW** **Dipl.-Ing. Holger Müller**  
Energieberatung Ingenieurbüro

**Alle Fragen, alle Antworten. Energiesparen leicht gemacht**

**Samstag und Sonntag 10-18 Uhr**

**www.energiemesse-rhein-neckar.de**

**Stadtwerke Schwetzingen**  
GmbH & Co. KG

**Sparkasse Heidelberg**  
persönlich · kompetent · nah

**Volksbank Kur- und Rheinpfalz**

**KÜCHEN KALL**  
HAUS DER KÜCHE

**Uwe Feubler**  
GERÄT- UND STUCKEREIWEISER

**toom**  
DER BAUMARKT

Schwetzingen Zeitung  
Hockenheimer Tageszeitung

**energie24.TV**

**JOACHIM FICHTNER**  
Projektschmiede  
e-mail@joachim-fichtner.de

**02.-03.4. ENERGIE MESSE RHEIN-NECKAR**

**LUTHERHAUS / KLEINE PLANKEN SCHWETZINGEN**